

**Hessisches Kultusministerium  
Die Ministerin**

**POSTEINGANG**

ver.di - Bundesverwaltung

11. JULI 2013

Fachbereich 8 - Kunst und Kultur

| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |

**HESSEN**



Hessisches Kultusministerium Postfach 3160 65021 Wiesbaden

Herrn

Stefan Gretsch

Vorsitzender der Fachgruppe Musik

ver.di

Paula-Thiede-Ufer 10

10179 Berlin

Geschäftszeichen 650.000.012-00209

Bearbeiter Frau Federspiel

Durchwahl 2602

Ihr Zeichen sg/vKü

Ihre Nachricht 06.05.13

Datum

6. Juli 2013

## **Öffentliche Musikschulen in Gefahr**

Sehr geehrter Herr Gretsch,

haben Sie Dank für Ihr Schreiben und Ihr Engagement für die öffentlichen Musikschulen in Hessen und die dort beschäftigten Musikschullehrkräfte. Musikschulen sind wichtige Kooperationspartner, die zur Weiterentwicklung der Schulen mit kulturellem Profil eine wichtige Rolle spielen und eine wichtige Ergänzung der lebenslangen musikalischen Bildung im außerschulischen Raum darstellen.

Das Hessische Kultusministerium ist sehr an der Qualität der musikalischen Bildung interessiert und hat in den letzten Jahren die Kooperationen von Schulen mit Musikschulen innerhalb seiner Zuständigkeit im Rahmen von Landesprogrammen wie *JeKi*, *Kooperation Musikschule - allgemeinbildende Schule*, *Musikalische Grundschule*, *Schule mit Schwerpunkt Musik* ausgebaut.

Die Musikschullehrkräfte in diesen Landesprogrammen werden mit BAT-Verträgen angemessen vergütet (1 Wochenstunde 165,00 Euro, Ferien durchbezahlt), was vertraglich mit den Verbänden, insbesondere mit dem Verband der Musikschulen und mit dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst vereinbart wurde.

In keinem der Landesprojekte ersetzen Kooperationen den Pflicht-Musikunterricht, sondern erfolgen bei *JeKi* in der ersten und zweiten Klasse im Tandem-Unterricht. Darüber hinaus bieten die Musikschulen in der Fläche vertiefende Angebote für ganztägig arbeitende Schulen an, die ein musikalisches Profil anstreben. Hier bestehen gute strukturelle Möglichkeiten im Rahmen der Ganztagsangebote, die zur Kooperation mit Musikschulen genutzt werden.

Die Musikschulen und die dort beschäftigten Musikschullehrkräfte fallen, außer bei den Privaten Musikschulen, in den Zuständigkeitsbereich des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst, mit dem das Hessische Kultusministerium in enger Absprache projektbezogen kooperiert.

Für Ihr Engagement in diesem Bereich danke ich Ihnen sehr.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Nicola Beer". The signature is stylized with large, flowing loops and a prominent initial "N".

Nicola Beer  
Staatsministerin